

Schulöffnungen NRW

Beitrag von „FLIXE“ vom 7. September 2020 21:17

Ich bin mir auch zu 100% sicher, dass jeder Schüler der Sekundarstufe sich ganz genau im Klaren ist, was passiert, wenn er für 12 Wochen abtaucht.

Mir kann niemand erzählen, dass auch nur eines dieser Teenies glaubt, dass 12 Wochen Nichtstun, keine Konsequenzen hätte. Sie würden das vielleicht niemals laut zugeben, aber sie wissen es alle!

Wer 3 Monate GAR NICHTS arbeitet und nicht um Hilfe bittet, wird, wenn nicht im vergangenen Schuljahr, spätestens im nächsten Schuljahr sitzenbleiben oder schlechte Noten erhalten oder sogar den Abschluss nicht schaffen.

Es liegt an uns, diese Konsequenzen umzusetzen. Die Schüler müssen die Folgen ihres Handelns spüren, um Eigenverantwortung für sich und ihr Lernen übernehmen zu können. Je früher, desto besser. Da hilft auch das ganze Jammern und Klagen vor Gericht nicht.

Ich habe keinerlei Mitleid mit Abschlusssschülern, die beim Lernen gepokert haben, dass die Prüfungen ausfallen. No Risk, no fun. Sie haben es riskiert und leider verloren. So ist das Leben. Da braucht man dann auch nicht vor Gericht gehen.